

Senioren aus dem Bezirk Ruhr-Süd on Tour

Ennepetal. 50 Senioren aus dem Bezirk Ruhr-Süd starteten am 4. Juni 2024 zu einem Tagesausflug ins Weserbergland.

Freudig und erwartungsvoll stiegen die Senioren um 8 Uhr an der Kirche in Ennepetal in den modernen Reisebus und wurden kurz nach dem Start mit einem wunderbar organisierten Frühstück an Bord überrascht. Frisch gestärkt sangen die Reiseteilnehmer ein selbst gedichtetes Lied, in dem das Reiseziel, das Weserbergland, besungen wurde.

Rundgang durch Höxter

Bald war das Reiseziel, die Hansestadt Höxter, erreicht. Vom Busbahnhof aus waren es nur wenige Schritte in die malerische Altstadt: Farbenfrohe Blumenarrangements, ansprechende Fachwerkhäuser, plätschernde Wasserspiele, großartige Skulpturen und über der Fußgängerzone in lichten Höhen schaukelnde Blumenkugeln luden zum kurzen Verweilen und zu manchem Schnappschuss ein. Drei Kirchengebäude (St. Nikolai, Kiliani-Kirche mit unterschiedlich hohen Kirchtürmen und die Marienkirche/Corvey) waren ebenfalls zu bestaunen.

Nach diesem Rundgang fuhren die Senioren in ein nahegelegenes Restaurant mit dem Namen „Schenkenküche“, das für seine deftige und landestypische Kost bekannt ist, zum Beispiel flambierter Ochsenbraten. Der „Nachtisch“ war ein besonderer: Einführung in den Tanz mit Holzschuhen, der „Klotschentanz“.

Schifffahrt auf der Weser

Anschließend fur die Reisegruppe zum Schiffsanleger in Wehrden, wenige Flusskilometer weseraufwärts von Höxter gelegen. Bei schönstem Wetter nahmen die Senioren auf dem Sonnendeck des Ausflugsschiff ihren Platz ein und genossen die Fahrt zurück nach Höxter, vorbei an der Burg Fürstenberg und an dem Stadtteil Boffzen sowie an etlichen markanten Punkten. Ein ungeplantes Wendemanöver aufgrund der hochwasserführenden Weser - es hatte zuvor tagelang geregnet - war der Höhepunkt dieser Schiffstour. Das Wendemanöver war

notwendig, weil sonst manche Brückenunterfahrt nicht möglich gewesen wäre. Die „Höxter“ erreichte so rückwärtsfahrend wieder die Hansestadt, wo die informative Schifffahrt endete. Nach entspannter Rückfahrt erreichte die Reisegruppe mit vielen Eindrücken im Gepäck um 19 Uhr die Kirche in Ennepetal.

11. Juni 2024

Text: Harald Lücke

Fotos: Harald Lücke





Bäckerei










HAUSTAINN & MAGER

Erfahren.
Erleben.
Erholen.